



**RANG 2 FÜR DIE NEMECZ-BRÜDER:** Tobias (l.) und Lukas, die beiden Jungpros vom Murhof verbauen sich den Heimsieg mit drei Doppelbogeys im Klassischen Vierer.

**DAS BESTE TEAM DER VERGANGENEN JAHRE:** Florian Prägant (l.) und Jürgen Maurer feiern nach 2011 und 2012 ihren dritten Vierer-Titel.



**VIERERMEISTERSCHAFTEN**

# Seriensieger: Maurer & Prägant

Am Murhof holen sich Jürgen Maurer und Florian Prägant ihren dritten Titel in vier Jahren. Rang 2 mit einem Schlag Abstand geht an die Lokalmatadoren, Tobias und Lukas Nemezc. Nina Mühl und Anja Purgauer werden Dritte.

**F**lorian Prägant und Jürgen Maurer sind ohne Zweifel die überragende Vierer-Mannschaft der vergangenen Jahre. Dabei war ihr dritter Sieg in den vergangenen vier Jahren lange nicht so deutlich, wie es in der Statistik erscheint.

Am Sonntag, am Murhof, profitieren die beiden von schweren Schnitzern der Konkurrenz im letzten Flight: Sowohl Tobias und Lukas Nemezc, als auch das überragende Damenteam mit Nina Mühl und Anja Purgauer leisten sich im letzten Rundenritt ein Doppelbogey. Maurer / Prägant hingegen fixieren mit einem Birdie auf der 17 die 70 (-2) und bei Gesamt -12 einen Schlag Vorsprung auf die zweitplatzierten Nemezc-Brüder.

**SIEG TROTZ SCHWÄCHEN**

„Das entscheidende Birdie auf der 17 ist mit dem ersten Singleputt gefallen, davor ist überhaupt nichts gefallen“, schildert Florian Prägant die Misere auf den schnellen Murhof-Grüns. Für Jürgen Maurer kommt der dritte Titel nach 2011 und 2012 durchaus überraschend: „Es war schwierig mit dem Wind und den schnellen Grüns. Trotzdem hätte ich nicht gedacht, dass es sich für uns noch ausgeht. Dabei war der Klassische Vierer am Sonntag immer unsere Stärke.“

**ENTSCHEIDUNG AUF DEN LETZTEN LÖCHERN**

Die Führung nach der Auftaktrunde, im Bestball am Samstag, halten überraschend zwei Damen: Nina Mühl und Anja Purgauer gehen mit einem Schlag

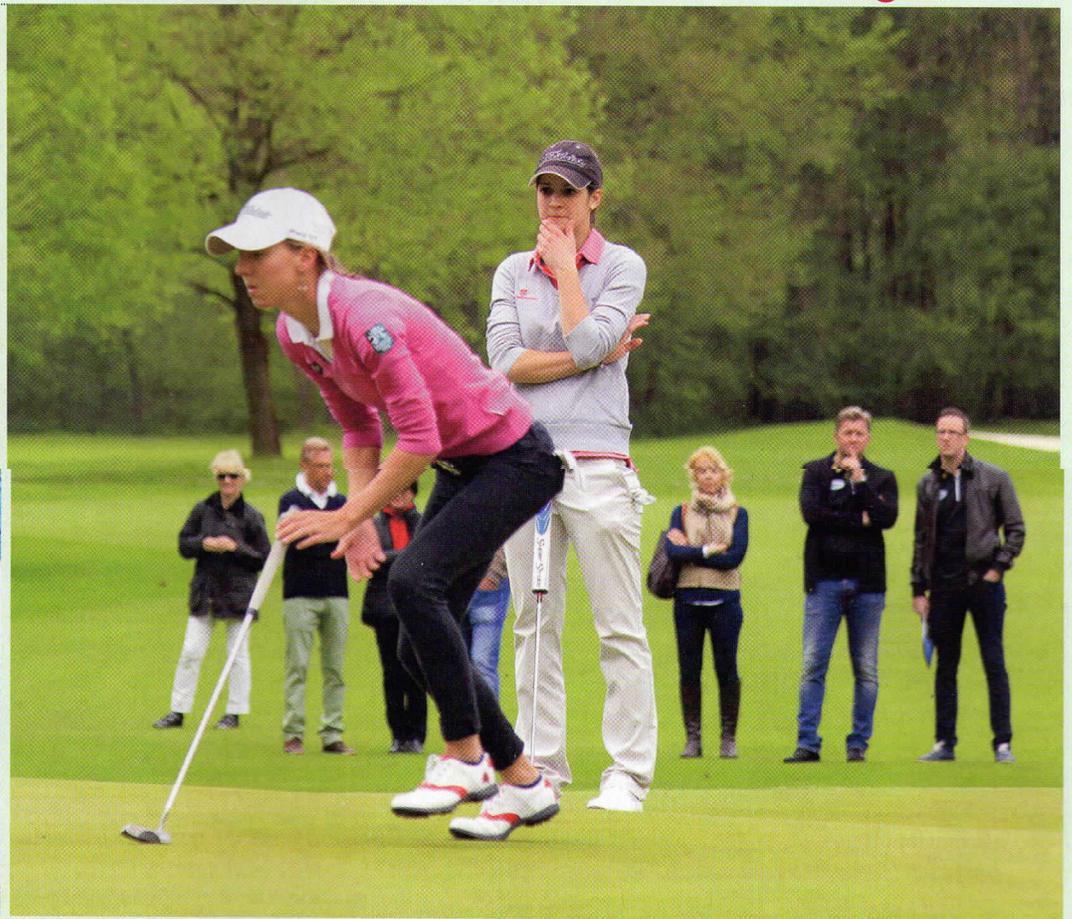
Vorsprung auf Lukas und Tobias Nemezc in die Finalrunde.

Zwei Doppelbogeys bei den Damen und gar drei Doppelbogeys bei den Brüdern vom GC Murhof sind jedoch für beide zu viel, um sich abzusetzen. Die Damen übernehmen mit einem Birdie auf der 14 zwar kurzzeitig die Führung, müssen diese aber nach zwei Schlagverlusten auf der 15 wieder abgeben. Bei -10 bleibt am Ende Rang 3 für LET-Rookie Nina Mühl und Kader-Ass Anja Purgauer.

Die beste Runde am Sonntag bringen die Tiroler Mädels mit 69 (-3) ins Clubhaus: Die 16-jährige Aufsteigerin Lea Zeitler und Proette Chrissie Wolf werden am Ende 4. bei neun unter Par. Der beste reine Amateur-flight folgt

mit den Kärntnern-Doppel, Daniel Moretti und Christoph Körbler, auf Rang 5 (-7). Die Jung-MidAms Christopher Daska und Oliver Tree holen sich auf Rang 24 den Sieg in ihrer Klasse.

Eine Klasse für sich war dieses Wochenende die Platzqualität am Murhof, und hier vor allem die makellosen Grüns. Schon früh im Jahr und trotz anhaltender Trockenheit präsentieren sich die Puttoberflächen so wie es sich die österreichischen Top-Spieler wünschen. Clubmanager Gerahrd Krawagna gibt die Lorbeeren direkt weiter: „Unsere Greenkeeper fahren vor großen Turnieren ein intensives Sonderprogramm. Außerdem ist die Vegetation dieses Jahr ungefähr drei Wochen vor der Jahreszeit.“



**DIE LADIES GANZ VORNE DABEI:** LET-Rookie Nina Mühl (l.) und Anja Purgauer (r.) führen nach der 1. Runde und holen schließlich die Bronze-Medaille.



**KADER-ROOKIES**  
Feuertaufe am Murhof

Zum ersten Mal bei den Vierer-Meisterschaften dabei waren die Kader-Neulinge Maximilian Steinlechner vom GC Innsbruck Igls (l.) und Niklas Regner vom GC Murhof (r.). „Wir hätten einige Entscheidungen viel defensiver angehen sollen, aber im Nachhinein ist man immer klüger“, kommentiert Steinlechner den 29. Rang (+3). „Wir haben einiges gelernt. Jetzt kann die Saison voll losgehen“, erklärt Regner. Der 15-jährige Ennstaler ist auch im steirischen Ski-Landeskader erfolgreich und wird sich schon bald für eine Sportart entscheiden müssen.

**INTERNATIONALE ÖSTERREICHISCHE VIERER-MEISTERSCHAFTEN 2014**

12. und 13. April, Murhof, Frohnleiten

1. Jürgen Maurer / Florian Prägant	62/70, 132 (-12)
2. Lukas Nemezc / Tobias Nemezc	61/72, 133 (-11)
3. Anja Purgauer (AM) / Nina Mühl	60/74, 134 (-10)
<b>Amateure:</b>	
Christopher Körbler / Daniel Moretti	67/70, 137 (-7)
<b>MidAms:</b>	
Christopher Dlaska / Oliver Tree	70/74, 144 (par)

**SIEGERBILD AM MURHOF:**

Gastgeber Johannes Goess (l.) freut sich mit den Champions. Es gratulieren ÖGV-Sportdirektor Niki Zitny und Turnierdirektor Mark Rothermund (r.)